

JOURNAL

WTC ZÜRICH



Jahresrückblick

2011

JANUAR

Traditionelles Treffen der Medienbranche

In diesem Jahr besuchten wieder über 400 hochkarätige Medien- und Verlagsfachleute die Dreikönigstagung. Medieninstituts-Leiterin und Gastgeberin Josefa Haas betonte in ihrer Einleitung den hohen Stellenwert der Medienfreiheit. Hanspeter Lebrument, Präsident des Verbandes Schweizer Medien, befasste sich mit dem «Leben in den Medien als Leben in der Krise». Mit Spannung erwartet wurde der Auftritt des neuen Generaldirektors der Schweizer Radio- und Fernsehgesellschaft SRG: Roger de Weck zeigte sich auskunftsfreudig, diplomatisch und gesprächsbereit. So gab er sich auf die von Josefa Haas gestellte Frage nach seiner Haltung im zähen Streit mit den Verlegern zum Thema Online-Werbung offen für die Verhandlungen. In Bezug auf das von ihm angestrebte Radio- und Fernsehprogramm versprach er eine

«Qualité populaire» und hielt fest, man erreiche nicht nur mit seichter Kost hohe Einschaltquoten.



Roger de Weck, neuer Generaldirektor der SRG SSR

FEBRUAR

Die Autobranche entdeckt das WTC Zürich

Das grosse, ebenerdige Lieferantentor öffnen, den Motor anlassen und mit den Autos direkt in die World Trade Hall einfahren: Im WTC Zürich ist



Unkomplizierte Einfahrt für Fahrzeuge

das Ausstellen von Fahrzeugen denkbar unkompliziert, weshalb die Autobranche das Kongresszentrum in Zürich-Nord für sich entdeckt hat. So hat hier zum Beispiel Nissan (Bild) als Vorbereitung seiner Hostessen und Hosts für den Genfer Autosalon eine Mitarbeiterschulung organisiert: Zwölf Nissanmodelle wurden in der World Trade Hall platziert. Eine externe Trainingsfirma schulte die jungen Repräsentanten in Theorie und Praxis an den aktuellsten Neuwagen. Probefahrten in Zürich-Nord fehlten ebenso wenig wie das hautnahe Erleben der neuen Möglichkeiten von Sound- und Navigationssystemen. «Nissan war zum ersten, aber sicher nicht zum letzten Mal im WTC» äusserte sich Ira Korsten von Nissan Schweiz nach der zweitägigen Schulung zufrieden über die gewählte Location.

MÄRZ

InfoBit feiert das 10-Jahr-Jubiläum

Die InfoBit feierte einen runden Geburtstag und das Team vom WTC Zürich gratulierte mit einem gluschtigen Jubiläumskuchen. Zum ersten Mal war in diesem Jahr Bechtle Schweiz als Veranstalter mit an Bord und brachte neue, hochkarätige Hardware-Hersteller und -Aussteller wie IBM, NetApp und HP Enterprise Storage, Server and Networking, mit. Die Eröffnungsrede von Microsoft gab Aufschluss darüber, was von Office 365 erwartet werden kann und zeigte die Nutzungsmöglichkeiten für Unternehmen.

Produkte und Lösungen für die Bewältigung aktueller und zukünftiger IT-Herausforderungen.

Die nächste InfoBit findet am 29. März 2012 statt.

Die InfoBit-Hausmesse präsentierte den rund 400 Teilnehmern die neuesten Technologien aus dem Hard- und Software-Bereich sowie innovative



APRIL

Alt-Bundesrat Moritz Leuenberger ...

An der Generalversammlung der Implenia, dem grössten Schweizer Baukonzern, stand ein Punkt auf der Traktandenliste, der schon im Vorfeld grosse Beachtung fand: Die Wahl des Alt-Bundesrats Moritz Leuenberger (Foto) als Mitglied des Verwaltungsrates. Doch nicht nur das Interesse der Öffentlichkeit, auch die Grösse dieser GV an und für sich machte den Anlass zu einer Herausforderung für das WTC-Team. Gefragt waren flexible Räumlichkeiten sowie grosse technische Kompetenz, waren doch nicht weniger als drei Leinwände, drei Beamer,

unzählige Monitore und Lautsprecher, ein Kameramann zur Liveaufnahme, diverse Leute in der Regie sowie ein separates, durch Funk verbundenes



Rechnungsbüro im Einsatz. Alles klappte reibungslos und so markierte die GV der Implenia den gelungenen Abschluss eines erfolgreichen Geschäftsjahres 2010 mit einem Rekordgewinn, dem Durchstich am Gotthard und der Wahl von Moritz Leuenberger in den Verwaltungsrat. «Wir schätzen uns glücklich, dass er sich bereit erklärt hat, diese Aufgabe wahrzunehmen», erklärte Implenia-VR-Präsident Anton Affentranger.

EDITORIAL



MONIKA KELLER

Liebe Leserinnen und Leser

Die Demokratiebewegung greift auf die arabische Welt über und ein Tsunami verwüstet den Nordosten Japans. Osama Bin Laden wird von einer US-Antiterror-einheit getötet und der libysche Diktator Muammar al-Gaddafi stirbt durch Kugeln von Revolutionären. Der britische Prinz William heiratet seine Kate, der Euro stürzt in eine Krise und in Italien muss Silvio Berlusconi zurücktreten: 2011 war ein spannendes, ereignisreiches Jahr, voller schrecklicher, aber auch schöner Momente. Für das WTC Zürich war 2011 ein weitgehend gutes Jahr, dessen Höhepunkte wir für Sie, liebe Leserinnen und Leser, im folgenden Jahresrückblick gerne noch einmal aufleben lassen. Was 2012 bringt, steht noch in den Sternen – sicher ist aber, dass wir vom WTC-Team wieder unser Bestes geben, um Ihre Veranstaltung zu einem unvergesslichen Highlight zu machen.

Revue 2011 mit den Highlights und den besten Wünschen fürs 2012

Dreikönigstagung im Januar 2012

Kreativität als Schnittstelle der Kunst- und Medienwelt

Kaum ist das neue Jahr eingeläutet, steht im World Trade Center Zürich jeweils ein erster Veranstaltungshöhepunkt an: Die traditionelle Dreikönigstagung des Medieninstitutes des Verbandes Schweizer Medien, das seit mehr als 10 Jahren im WTC zu Gast ist.

2012 findet die Dreikönigstagung am Dienstag, 10. Januar statt. Das Programm setzt mit hochkarätigen Referenten die aktuelle Medienagenda: Neue Medienordnung, Erfolgsstrategien, kreative Innovationslust, Digitale Medien, Geschäftsmodelle sowie die Macht der unsichtbaren Hand im Markt. So spricht zum Beispiel Pietro Supino, VR-Präsident Tamedia über die Medienentwicklung zwischen Partnerschaft und Wettbewerb. Albert P. Stäheli von der Neuen Zürcher Zeitung zeigt auf, wie sich die NZZ-Mediengruppe regional, national und digital entwickelt. Raymond Loretan, ab Januar 2012 Präsident der



Spezialgast: Bice Curiger, Direktorin Biennale

SRG SSR, tritt zum ersten Mal in der Öffentlichkeit in seiner neuen Funktion auf und spricht über Schweizer Werte und Schweizer Medien. Spezialgast ist die Kuratorin und Chefredaktorin Bice Curiger: Die Direktorin der Biennale thematisiert an der Dreikönigstagung die Schnittstellen der Kunst- und der Medienwelt. Auf dem anschließenden Panel unter der Gesprächsleitung von Norbert Neining, Verleger/Chefredaktor Schaffhauser Nachrichten, diskutiert Haig Simonean, Schweiz Korrespondent der Financial Times, mit Daniela Decurtins, Mitglied

der Chefredaktion Tages-Anzeiger, und Markus Spillmann, Leiter Medien & Publizistik NZZ/Chefredaktor NZZ, über Medien und Märkte.

Weitere Infos und Anmeldung unter

www.medieninstitut.ch

MAI

... und Alt-Bundesrätin Ruth Metzler im WTC gewählt

Auch der offizielle Aussenwirtschaftsförderer Osec, eine Organisation, die Schweizer Unternehmen auf ihrem Weg zur Internationalisierung unterstützt, vertraute für die Durchführung ihrer Generalversammlung auf das World Trade Center Zürich. Im statutarischen Teil präsentierten der VR-Präsident Dr. Rolf Jeker und der CEO Daniel Küng das politisch-wirtschaftliche Umfeld, den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2010. Ausserdem nahmen sie Stellung zu den durch die Osec



initiierten Exportplattformen im Rahmen des Stabilisierungspaketes 3 des Bundes. Für Rolf Jeker war es die letzte GV: Er trat als Präsident der Osec zurück. An seiner Stelle wurde Ruth Metzler-Arnold in den Verwaltungsrat gewählt. Die ehemalige Bundesrätin ist zugleich als Präsidentin der Schweizer Aussenwirtschaftsförderung vorgesehen. Im Anschluss gewährte Sergio Marchionne, CEO von Fiat, einen spannenden Einblick in die Automobilbranche.

JUNI

Siemens zeigt Bilder der Zukunft

Wie werden wir in Zukunft leben? Was passiert in unserer Gesellschaft? Siemens geht diesen Fragen systematisch nach und sucht nach Antworten. Diese Methode nennt Siemens «Pictures of the Future». Unter dieses Motto stellte der Konzern seine Kundentagung akzente2011 im World Trade Center. So sprach neben Siemens-CEO Siegfried Gerlach auch der Trend- und Zukunftsforscher Georges T. Roos, der das Thema «Megatrends, Zukunftsszenarien, Instrumente der Zukunftsforschung» wählte. Die Zukunft gehört bekanntlich der Jugend – und so zeichnet Siemens mit seinem Excellence Award innovative Jungforscher aus. In diesem Jahr konnte sich die Jury nicht entscheiden und zeichnete gleich zwei Forscherteams aus: (v.l.) Mischa Leber und Roman Philipp von der Zürcher



Auszeichnung Jungforscherpreis
(Bild Siemens)

Hochschule für Angewandte Wissenschaften sowie Patrick Boos, Silvan Gehrig und Michael Gfeller von der Hochschule für Technik teilen sich den Hauptpreis von 10000 Franken.

JULI

Das «Traders» ist gut gestartet

Wer vor einem Jahr das Restaurant im World Trade Center besuchte, fand nur eine Baustelle vor: «Geschlossen wegen Umbau». Nach seiner Wieder-



Gut besucht: Take-Away Momento

eröffnung präsentiert sich «The Traders» als offene, moderne Verpflegungs- und Begegnungsstätte mit leichter und gesunder Küche sowie einem grossen Take-Away-Angebot. Damit hat sich die Gaststätte den veränderten Essgewohnheiten der Arbeitenden angepasst: Der ausgedehnte Businesslunch ist heute die Ausnahme, die tägliche Verpflegung über Mittag, zum Znüni oder Zvieri muss schnell gehen, soll aber trotzdem gut schmecken, frisch, gesund und abwechslungsreich sein. Das neue Konzept ist von den Hungrigen und Durstigen aus der Umgebung sehr gut aufgenommen und das «Traders» schnell zum beliebten Treffpunkt avanciert – zur Znüni-Zeit, zum Mittagessen sowie auf ein Feierabendbier.

AUGUST

Radio Days

Rund 400 Teilnehmende besuchten den 12. Swiss RadioDay im World Trade Center und hörten hochkarätigen Referentinnen und Referenten aus dem In- und Ausland zu, die über ihre Visionen für die schweizerische Radiolandschaft sprachen und Möglichkeiten zur Entwicklung der Radioszene aufzeigten. Bundesrätin Doris Leuthard (Foto) plädierte für mehr Markt und weniger Staat in der Radioszene und forderte die Radiomacher auf, sich wieder vermehrt auf ihre Stärken zurückzubedenken, den Wandel in die digitale Technologie nicht zu verpassen und sich aktiv einzubringen. Im traditionellen «SwissRadioDay-Talk» positionierten Roger de Weck, Generaldirektor SRG SSR und die Vertreter der Privatverbände, Jürg Bachmann (VSP) und Thierry Savary (RRR) die Zukunft der Radiolandschaft Schweiz. Der Preis «Radio of the Year 2011»

ging für die deutsche Schweiz an Radio 105 (Mieter im WTC) in Zürich und in der lateinischen Schweiz an Radio Fiume Ticino im Tessin; beide Radios erreichten in der Vergleichsperiode den höchsten prozentualen Zuwachs an Hörerschaft.



Eröffnungsrede mit Bundesrätin Doris Leuthard

IMPRESSUM – **Herausgeber:** World Trade Center Zürich AG; **Chefredaktorin:** Monika Keller; **Redaktion:** Olivia Meyer, Nicole Peier, Angelika Nido Wälty (Journalistin BR); **Gestaltung:** Layout88 GmbH, Bauma; **Druck:** Gonzen Druck, Bad Ragaz; **Sekretariat:** World Trade Center Zürich AG, Leutschenbachstrasse 95, 8050 Zürich, Telefon: 044 309 11 11, Fax: 044 309 11 22, Email: events@wtc-zurich.ch, Internet: www.wtc-zurich.ch

SEPTEMBER

10 Jahre «9/11» – we remember

WTC Zürich ist Mitglied der World Trade Centers Association WTCA, einer weltumspannenden Handelsorganisation, die 320 World Trade Center in 96 Ländern umfasst. Der Hauptsitz der WTCA befand sich in den berühmten New Yorker Twin Towers, die durch die Terroranschläge vom 11. September 2001 komplett zerstört wurden. Neben den Insassen der beiden Flugzeuge starben 2602 Menschen, 343 Feuerwehrleute, 60 Polizisten sowie acht Sanitäter, die bei den Rettungsarbeiten halfen. Zehn Jahre danach gedachten wir vom WTC Zürich den Geschehnissen von «9/11», nahmen Kontakt mit



Ground Zero 2011: Im Wachstum

unseren Kollegen in New York auf und durften feststellen: Zum 10. Jahrestag spriesst auf Ground Zero neben neuen Bauwerken auch die Hoffnung.

OKTOBER

Rochaden in den Räumen

Das einzig konstante ist der Wandel, das gilt auch für einige der langjährigen Mieter im WTCZ wie Danone, Cicor oder Insight Technology. Die erfolgreichen Firmen benötigten grössere Büroflächen, also wurden Räume getauscht, umgebaut, renoviert und neu möbliert. Dank dem flexiblen Clestra-Wandsystem sowie den Doppelböden mit Kabelkanälen konnten die Büro-



flächen mit relativ geringem Kosten- und Zeitaufwand den Wünschen der Mieter angepasst werden. Auch das Beratungs- und IT-Dienstleistungsunternehmen Capgemini, das die 6. und 7. Etage des WTCZ gemietet hat, passte ihre Büroräumlichkeiten der neuen Organisationsstruktur an: Die Openspace-Flächen wurden mit Einzelbüros und ruhigen Telefonecken kombiniert.

NOVEMBER

Messen und noch mehr Messen

Die grosszügigen Räume und die technischen Möglichkeiten machen das WTCZ zum optimalen Veranstaltungsort für Messen – besonders beliebt dafür war der vergangene November: Den Auftakt machte der Fachkongress «Virtualisierung & Cloud Computing – Swiss 2011» zu dem die Vogel IT-Akademie Swiss die führenden Anbieter der Branche versammelten. Die Teilnehmer konnten sich in unabhängigen Keynotes, auf der begleitenden Herstellermesse und in praxisorientierten Fachvorträgen genauer zu IT-Infrastruktur, Anwendungen und Anwendungsbereitstellung informieren. Eine Woche später fand im WTC die erste Master-Messe der Schweiz statt, organisiert von der together ag. Die Anzahl der Masterstudiengänge an Hochschulen steigt rasant. Um in diesem Aus- und Weiterbildungsbereich Transparenz zu schaffen, wurde die Master-Messe ins Leben gerufen. 24 Hochschulen aus dem In- und Ausland nutzten die Gelegenheit, den über 1450 studieninteressierten Besuchern ihr Angebot an konsekutiven, spezialisierten und exekutiven Master-

studiengängen zu präsentieren. Die Vereinigung Vinnatur schliesslich lud Journalisten aus aller Welt sowie das Publikum ins World Trade Center Zürich ein und stellte verschiedene europäische Weine vor,



Optimale Räumlichkeiten für Fachmessen im WTC

die auf natürliche Art ohne chemische Zusatzstoffe an der Rebe und im Keller produziert wurden. Geführt wurde die Präsentation vom Master of wines Isabelle Legeron. Im Raum Paris konnten im Rahmen eines Tastings über 300 Weine degustiert werden.

DEZEMBER

Das WTC-Team wünscht frohe Festtage

Für das WTC-Team geht ein aufregendes, erfülltes und ereignisreiches Jahr zu Ende. Ein paar – aus Platzgründen aber längst nicht alle – Höhepunkte aus unserem Geschäftsjahr 2011 haben wir für Sie auf diesen Seiten noch einmal Revue passieren lassen. Wir bedanken uns bei all unseren Kundinnen und Kunden – langjährigen, neuen und zukünftigen – für Ihre Treue und das Vertrauen, dass Sie uns bei der Organisation Ihrer Veranstaltung entgegen bringen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten von Herzen schöne Festtage, fröhliche Weihnachten, einen guten Rutsch und nur das Beste für 2012.

Ihr WTC-Team